
Subject: Non responder; Finasterid
Posted by [Zidane](#) on Thu, 18 Sep 2014 12:55:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Leidensgenossen

Ich würde gerne in Erfahrung bringen, ob es irgendwelche generalisierte Merkmale bei Konsumenten von Fin gibt, wodurch man absehen kann, ob man non responder ist. Oder ob es gewisse Verlaufsmechanismen gibt, wodurch sich die non responder Eigenschaft früh abzeichnet, wenn man Fin konsumiert.

Ich weiß jeder Mensch ist individuell, aber zahlreiche Dokumentationen sind doch eher einheitlich, wie zum Bsp das Shedding im 6 Monat unter Fin.
Der allg. Ratschlag Fin ein Jahr zu testen ist zwar gut gemeint, aber wenn es dann mehr schadet als nützt, hält man sich das ewig vor.
Ich möchte mir und anderen diese Selbstvorwürfe ersparen

Ich habe zahlreiche Threads durchgelesen, wo von eine Ausdünnung in der Front oder sogar von einer Verschlechterung des Haarkranzes unter der Einnahme von Propecia berichtet wurde. Es wurde sogar in irgendeinem Thread die Theorie aufgestellt, dass Propecia bei fortgeschritten Haarausfall anschlägt und im Anfangsstadium eher schadet.
Es gibt wilde Spekulationen, das möchte ich gar nicht bestreiten. Aber es muss doch durch eine empirische Befragung möglich sein einen Erfahrungssatz herzuleiten.

Es wird berichtet, dass nach 3-6 Monaten der Haarausfall gestoppt wird und dass nach einem Jahr bzw. 2 Jahren, wenn man Glück hat, Neuwuchs erfolgt.

Natürlich gibt es von diesem allgemeinen Richtwert Abweichungen. Allerdings muss es doch so einen ähnlichen Richtwert für den umgekehrten Fall geben.

Ich bitte alle bei denen Fin nicht gewirkt hat uns darüber Auskunft zu geben, welche Indikatoren ihnen zu der Feststellung verleitet hat, dass Fin eben nicht wirkt.

Vllt lässt sich aus einer kleinen Schnittmenge einheitlicher Erfahrungen ein allg. Leitfaden erschließen.

Mit freundlichen Grüßen
Zidane

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [Kahlschläger](#) on Fri, 19 Sep 2014 11:42:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Einmal kannst du betrachten, ob du - am besten vorübergehende - NW hast, oder sich dein Körpergefühl leicht verändert, dann weißt du zumindest, dass Fin 'angekommen' ist.

Zitat:Ich habe zahlreiche Threads durchgelesen, wo von einer Ausdünnung in der Front oder sogar von einer Verschlechterung des Haarkranzes unter der Einnahme von Propecia berichtet wurde. Es wurde sogar in irgendeinem Thread die Theorie aufgestellt, dass Propecia bei fortgeschritten Haarausfall anschlägt und im Anfangsstadium eher schadet.

Das sind wirkliche Einzelfälle. Dass der Haarkranz aufgrund von Fin ausdünn, das ist überzogen. Im schlimmsten Falle schätze ich, dass der Haarausfall weitergeht. Eine hohe Prozentzahl hat durch Fin doch zumindest einen Stop des Ausfalls, sofern du eine ordentliche Menge verträgst, würde ich mir nicht allzu viele Sorgen machen.

Und woran wirst du merken, dass Fin nicht anschlägt ? Daran, dass sich der Haarstatus nach Monaten weiterhin verschlechtert. Daher Fotos machen und bei Unsicherheit das Regimen wechseln/ergänzen. Generell wirkt Fin an der Tonsur besser.

Wenn du recherchieren willst, google, Cag repeat Finasteride. Ein Körperwert, der die individuelle Wirksamkeit von Finasterid mitbestimmen kann, dementsprechend gibt es auch einen Cag-Repeat-Test bei HairDX. Habe mich dazu aber noch wenig informiert, vielleicht wissen da andere mehr..

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/299061/?srch=Repeat#msg_299061

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Fri, 19 Sep 2014 13:06:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es gibt wirklich kaum jemand bei dem es negativ wirkt. Wenn es nur begrenzt wirkt, kann Dut helfen bzw das wäre der nächste Versuch dann..

Wie gut es wirkt ist eben die Frage... bei wenigen verdichtet es die Haare stark.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [Max1991](#) on Fri, 19 Sep 2014 14:44:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oft liest man ja, wie hier bereits erwähnt, dass Fin negativ an der Front wirkt oder ist es eher so dass es da gar nicht/weniger wirkt und sich der Status dann da verschlechtert?

Kann Fin auch gut am Oberkopf wirken wenn man jetzt noch keine sichtbare Tonsur hat?

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Fri, 19 Sep 2014 14:49:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Max1991 schrieb am Fri, 19 September 2014 16:44 Oft liest man ja, wie hier bereits erwähnt, dass Fin negativ an der Front wirkt oder ist es eher so dass es da gar nicht/weniger wirkt und sich der Status dann da verschlechtert?

Kann Fin auch gut am Oberkopf wirken wenn man jetzt noch keine sichtbare Tonsur hat?

sagen wir es so, es wirkt da meist schlechter. Besser ist da Dut und am besten sind AR-Blocker.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [pilos](#) on Fri, 19 Sep 2014 14:50:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zidane schrieb am Thu, 18 September 2014 15:55 Liebe Leidensgenossen
Ich würde gerne in Erfahrung bringen, ob es irgendwelche generalisierte Merkmale bei Konsumenten von Fin gibt, wodurch man absehen kann, ob man non responder ist. Oder ob es gewisse Verlaufsmechanismen gibt, wodurch sich die non responder Eigenschaft früh abzeichnet, wenn man Fin konsumiert.

responder enzym-mäßig jedoch nicht androgenrezeptor mäßig kann mittels

Androstandion-Glucuronid / AAND

bestimmt werden..

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Fri, 19 Sep 2014 15:03:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 19 September 2014 16:50 Zidane schrieb am Thu, 18 September 2014 15:55 Liebe Leidensgenossen
Ich würde gerne in Erfahrung bringen, ob es irgendwelche generalisierte Merkmale bei Konsumenten von Fin gibt, wodurch man absehen kann, ob man non responder ist. Oder ob es gewisse Verlaufsmechanismen gibt, wodurch sich die non responder Eigenschaft früh abzeichnet, wenn man Fin konsumiert.

responder enzym-mäßig jedoch nicht androgenrezeptor mäßig kann mittels

Androstandion-Glucuronid / AAND

bestimmt werden..

meinst du es kann Unterschiede geben in der Hinsicht:

dass wenn jemand zB statt 7x1mg fin pro woche.. 1 Dut 0,5mg nimmt -> sich das was bzgl der Wirkung geben kann?

also könnte man es mit dem Androstandion-Glucuiwas feststellen?!

Subject: Aw: Non responder; Finasterid

Posted by [Zidane](#) on Fri, 19 Sep 2014 16:20:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Bestimmung von Androstandiol-Glucuronid ist eine indirekte Methode zur Bestimmung der 5-alpha-Reduktase-Aktivität. Androstandiol-Glucuronid stellt einen ausgezeichneten Marker zur Bestimmung der peripheren Androgen-Konversion in der Haut und den Haarfollikeln dar. Aber welcher Schluss lässt dies im Hinblick auf die Therapie der aga zu ?

Subject: Aw: Non responder; Finasterid

Posted by [Zidane](#) on Fri, 19 Sep 2014 16:25:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also im Hinblick auf beide Konstellationen, wenn man entweder einer zu hohe oder zu niedrige Aktivität des besagten Enzyms hat.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid

Posted by [Haar2O](#) on Fri, 19 Sep 2014 21:52:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zidane schrieb am Fri, 19 September 2014 18:20Die Bestimmung von Androstandiol-Glucuronid ist eine indirekte Methode zur Bestimmung der 5-alpha-Reduktase-Aktivität.

Androstandiol-Glucuronid stellt einen ausgezeichneten Marker zur Bestimmung der peripheren Androgen-Konversion in der Haut und den Haarfollikeln dar.

Aber welcher Schluss lässt dies im Hinblick auf die Therapie der aga zu ?

Naja zu hohe Aktivität an 5ar in der KH bei gleichzeitiger AGA könnte darüber Aufschluss geben ob DHT das Problem ist.

Unter Umständen ist es möglich dass manch einer zwar eine Mutation am AR-Gen hat, allerdings keine Überexprimierung der 5ar. Das würde dann bedeuten dass andere Androgene mehr schaden anrichten?!. Bei weniger DHT am Rezeptor ist mehr Platz für andere da.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [thereishope](#) on Thu, 25 Sep 2014 08:19:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aus persönlicher erfahrung und auch anderen erfahrungsberichten, ist die sensibilität der haarfollikel ausschlaggebend. es gibt haarausfall der vom beginn bis zum endstadium 20 jahre dauert, wogegen andere ihre ganze haarpracht in nur 5 jahren verlieren. deren haare reagieren auf dht so stark, dass es keinen großen unterschied macht, ob man das dht in der kopfhaut um die hälfte reduziert. (das macht fin nämlich ungefähr).

dieser aggressive haarausfall ist ü30 aber sehr selten zu treffen. dh wenn deine aga mit 17-22 anfängt und du weisst, dass dein vofahr vor 30 schon kahl wurde, sind das ganz schlechte anzeichen. auch wenn die lichtung großflächig auftritt und du sehr viele haare täglich verlierst (150-200), sind das anzeichen auf den aggressiven und "unbehandelbaren" haarausfall.

ich selbst leider nämlich unter dieser form. ich habe die letzten 3 jahre schon fin oral, dut oral und ru topisch ausprobiert. mein täglicher haarwechsel ist nie zurück gegangen und meine haare miniaturisierten weiterhin in sehr hohem tempo. allerdings bin ich nun 27 und ich weiss, dass mein opa mit 28 schon kahl war. zwar ist bei mir die tensur - eigentlich der ganze oberkopf schon stark gelichtet, allerdings werde ich auch in einem jahr nicht komplett kahl sein. dh ich konnte den haarausfall trotz allem zumindest etwas verlangsamen.
worauf ich hinaus will: ein klassischen nonresponder gibt es mmn nicht. die haarfollikel reagieren auf dht und wenn du das reduzierst, hat das eine auswirkung auf die aga. falls die sensibilität der haarfollikel aber sehr hoch ist, kann es eben sein, dass du nur eine (ggf minimale) verlangsamung des haarausfalls erreichst.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Thu, 25 Sep 2014 10:11:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

thereishope schrieb am Thu, 25 September 2014 10:19
dieser aggressive haarausfall ist ü30 aber sehr selten zu treffen. dh wenn deine aga mit 17-22 anfängt und du weisst, dass dein vofahr vor 30 schon kahl wurde, sind das ganz schlechte anzeichen. auch wenn die lichtung großflächig auftritt und du sehr viele haare täglich verlierst (150-200), sind das anzeichen auf den aggressiven und "unbehandelbaren" haarausfall.

das ist käse. mein dad war mit unter 30 kahl.. dennoch kann ich die aga aufhalten.

selten son quatsch gelesen die neue dut studie zeigt auch dass der kram eig bei jedem wirkt und ich bin nicht der einzige.. mein HA lag sciher noch über deinen 200 ohne behandlung

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [Gast](#) on Thu, 25 Sep 2014 10:36:07 GMT

thereishope schrieb am Thu, 25 September 2014 10:19 aus persönlicher erfahrung und auch anderen erfahrungsberichten, ist die sensibilität der haarfollikel ausschlaggebend. es gibt haarausfall der vom beginn bis zum endstadium 20 jahre dauert, wogegen andere ihre ganze haarpracht in nur 5 jahren verlieren. deren haare reagieren auf dht so stark, dass es keinen großen unterschied macht, ob man das dht in der kopfhaut um die hälfte reduziert. (das macht fin nämlich ungefähr).

dieser aggressive haarausfall ist ü30 aber sehr selten zu treffen. dh wenn deine aga mit 17-22 anfängt und du weisst, dass dein vorfahr vor 30 schon kahl wurde, sind das ganz schlechte anzeichen. auch wenn die lichtung großflächig auftritt und du sehr viele haare täglich verlierst (150-200), sind das anzeichen auf den aggressiven und "unbehandelbaren" haarausfall.

ich selbst leider nämlich unter dieser form. ich habe die letzten 3 jahre schon fin oral, dut oral und ru topisch ausprobiert. mein täglicher haarwechsel ist nie zurück gegangen und meine haare miniaturisierten weiterhin in sehr hohem tempo. allerdings bin ich nun 27 und ich weiss, dass mein opa mit 28 schon kahl war. zwar ist bei mir die tensur - eigentlich der ganze oberkopf schon stark gelichtet, allerdings werde ich auch in einem jahr nicht komplett kahl sein. dh ich konnte den haarausfall trotz allem zumindest etwas verlangsamen.

worauf ich hinaus will: ein klassischen nonresponder gibt es mhm nicht. die haarfollikel reagieren auf dht und wenn du das reduzierst, hat das eine auswirkung auf die aga. falls die sensibilität der haarfollikel aber sehr hoch ist, kann es eben sein, dass du nur eine (ggf minimale) verlangsamung des haarausfalls erreichst.

Son Blödsinn..

Sorry aber das kann man nicht anders sagen.

Weißt du, wie sehr das genau solche jungen Betroffenen runterziehen können wenn sie dein Wort für bare Münzen nehmen?

1. AGA ist bei jedem individuell!

Dein Vater/Opa sind Richtwerte. Genau den selben Verlauf mit dügenau der selben Entwicklung in genau den selben Jahren... Halte ich für mehr als unwahrscheinlich . Bei den meisten wirkt Finasterid. NW hin oder her aber wirken tut es. Und Dut... Dut wirkt bei eigentlich so gut wie jedem! Die Frage ist wann hast du angefangen. Wenn dein Kopf schon fast blank war ist es reichlich spät gewesen. Vlt. ist das dein Problem. Ich nehme Finasterid und Minoxidil seit 8 Monaten. Habe eine NW5 ausgedünnte Fläche mit NW1 Linie vorne. Langsam aber sicher werden meine Haare, die einst dünn und hell waren dunkler und fester und vor allem wieder länger. Erst änderte sich die Farbe, dann die Beschaffenheit. Haarausfall hab ich nach wie vor, wenn auch deutlich schwächer und meist nur kleines miniaturisiertes Zeugs.

Aber deine Aussage, unheilbare AGA wenn man sie junge bekommt ist einfach nur unfair allen jungen Lesern gegenüber. Vlt. ist das deine Erfahrung und wenn selbst DUT nix bringt (bezweifle ich mehr als stark) dann hast du Riesen Riesen Riesen großes Pech. Ich nehme als Vergleichswert das CL Finale 2012. Das Bayern die Partie verloren hat, war reines Pech und Unfähigkeit vorne die Dinger zu machen.

Bei dir machts dann wohl die Mischung.

Ich will dich wirklich nicht persönlich angreifen, aber so ein Mist zur Mittagszeit lässt einem

glatt den Appetit vergehen!

In diesem Sinne Mahlzeit.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [Parise](#) on Thu, 25 Sep 2014 18:01:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir wirkt es einfach gar nicht. Dass Fin kontraproduktiv wirkt halte ich auch für überaus unwahrscheinlich.

Nur wenn der Haarausfall einfach weitergeht, kommt es halt so vor, vielleicht auch weil man ja mit einer Verbesserung rechnete.

Ab Nov. nehme ich dann noch DUT oral dazu, wenn das nix hilft, dann werde ich anfangen an einer Zeitmaschine zu bauen.

Meine erbliche Vorbelastung ist nicht grade so erdrückend dass ich zwangsläufig in einer Glatze enden müsste, aber anscheinend, bin ich geboren um zu leiden.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [PaNtHeR1](#) on Thu, 25 Sep 2014 18:21:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

thereishope schrieb am Thu, 25 September 2014 10:19
dieser aggressive haarausfall ist ü30 aber sehr selten zu treffen. dh wenn deine aga mit 17-22 anfängt und du weisst, dass dein vofahr vor 30 schon kahl wurde, sind das ganz schlechte anzeichen. auch wenn die lichtung großflächig auftritt und du sehr viele haare täglich verlierst (150-200), sind das anzeichen auf den aggressiven und "unbehandelbaren" haarausfall.

Mein Vater war mit 20 kahl, bei mir gings mit 19 los und ich konnte dank Fin meinen Status halten (denke NW 0,5), trotz der extremen Vorbelastung.

Man kann also nicht pauschal sagen, dass eine starke Vorbelastung unbehandelbar ist. Ich hab die AGA nicht besiegt, sondern nur gestoppt.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [thereishope](#) on Thu, 25 Sep 2014 20:10:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es sind nun mal minimum 17%, die mit fin ihren status nicht halten können. das ist fast jeder fünfte. und meine erklärung ist die plausibelste, weshalb das so ist. kommt ihr erstmal mit ner

besseren erklärung, bevor ihr mich kritisiert. ich bleibe bei meiner behauptung: die 17% haben zu sensible haarfollikel, dh ihr haarausfall ist zu aggressiv. das ist mmn auch die erklärung warum manche neuwuchs haben und manche nur den status halten.

ausserdem sprach ich von "anzeichen" natürlich weiss ich, dass aga individuell ist. aber nach dem was ich bisher gelesen habe kommen mehrer dinge bei den "nonrespondern" zusammen.

1. junges alter
2. sehr hohe haarausfallrate
3. großflächige lichtung
4. vorfahr hat seine haare innerhalb weniger jahre verloren

all das kann ja auf euch zutreffen und fin kann trotzdem bei euch wirken. habe ich ja auch nie bestritten. i

btw die herausragende wirkung von dutasterid halte ich für ein märchen. ja, ich habe die studie gesehen, aber die war mit 34 probanden extrem klein. schaut mal hier im forum, es gibt nicht einen belegten fall von jemandem, der mit dut seien aga aufhalten konnte, mit fin aber nicht. auch in den englischsprachigen boards habe ich da nichts gefunden. fin reduziert das dht in der kopfhaut um 40% und dut (0,5mg) um 50%. es erscheint doch auch unwahrscheinlich, dass diese eher geringe zusätzliche dht hemmung den unterschied zwischen status halten und weiterhin haare verlieren macht.

@onlyfin: du willst mir erzählen, dein dad hat zwischen 19 und 20 seine haare verloren? innerhalb eines jahres? das halte ich für ausgeschlossen. bei mir ging es mit 22/23 los und mein opa war mit 28 schon kahl (ggf auch schon mit 27, er ist schon tot und ich habe nur wenige photos) dh bei mir geht es von nw 1 zu nw 5 innerhalb von ca 5 jahren. ein so schneller verlauf ist einfach sehr selten. manche leute haben zwar mit 30 ne glatze, aber es dauerte dennoch 10 jahre bei ihnen (von 19-29 zb).

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Thu, 25 Sep 2014 21:46:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die neueste studie zu dut war mit über 300 teilnehmern doch recht groß

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [thereishope](#) on Fri, 26 Sep 2014 08:06:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [Max1991](#) on Sat, 27 Sep 2014 15:27:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [chrife](#) on Sat, 27 Sep 2014 16:00:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Max1991 schrieb am Sat, 27 September 2014 17:27thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

Das zum Thema Fin Studie von Merk ist gefälscht . Das Forum macht sich selber verrückt.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Sat, 27 Sep 2014 16:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chrife schrieb am Sat, 27 September 2014 18:00Max1991 schrieb am Sat, 27 September 2014 17:27thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

Das zum Thema Fin Studie von Merk ist gefälscht . Das Forum macht sich selber verrückt.
ist sie nicht, es wurde lediglich nur nicht der ganze kopf betrachtet; sondern nur ein areal wo fin eben besonders gut anspricht
daher kann man nicht pauschal sagen dass fin bei 86% die aga stoppt.. es sind vll 40-50%

dut ist wesentlich potenter.. daher wirkt es auch bei mehr leuten entsprechend; ganz einfach
desweiteren macht T selbst auch Schaden
RU+Dut sollte die AGA stilllegen

bei den NWs zu fin wurde aber definitiv in der studie getrickst

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [chrife](#) on Sat, 27 Sep 2014 16:39:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ru-power schrieb am Sat, 27 September 2014 18:24
chribe schrieb am Sat, 27 September 2014 18:00
Max1991 schrieb am Sat, 27 September 2014 17:27
thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06
oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

Das zum Thema Fin Studie von Merk ist gefälscht . Das Forum macht sich selber verrückt. ist sie nicht, es wurde lediglich nur nicht der ganze kopf betrachtet; sondern nur ein areal wo fin eben besonders gut anspricht
daher kann man nicht pauschal sagen dass fin bei 86% die aga stoppt.. es sind vll 40-50%

dut ist wesentlich potenter.. daher wirkt es auch bei mehr leuten entsprechend; ganz einfach desweiteren macht T selbst auch Schaden
RU+Dut sollte die AGA stilllegen

bei den NWs zu fin wurde aber definitiv in der studie getrickst

Ja eben nicht oder interpretiere ich die Studie falsch

Libido Probleme und Impotenz liegen doch nur bei ca. 1 %. Bei Fin wird im Forum doch immer von 30 - 40 % erzählt. Natürlich alles objektiv.

Gyno liegt nur bei 0,3 %

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [PaNtHeR1](#) on Sat, 27 Sep 2014 16:40:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=ru-power schrieb am Sat, 27 September 2014 18:24]chribe schrieb am Sat, 27 September 2014 18:00
Max1991 schrieb am Sat, 27 September 2014 17:27
thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06
oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

daher kann man nicht pauschal sagen dass fin bei 86% die aga stoppt.. es sind vll 40-50%

^^ na zum Glück bin ich bei den 40-50% dabei.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Sat, 27 Sep 2014 17:07:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=OnlyFin schrieb am Sat, 27 September 2014 18:40]ru-power schrieb am Sat, 27 September 2014 18:24chribe schrieb am Sat, 27 September 2014 18:00Max1991 schrieb am Sat, 27 September 2014 17:27thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

daher kann man nicht pauschal sagen dass fin bei 86% die aga stoppt.. es sind vll 40-50%

^^ na zum Glück bin ich bei den 40-50% dabei.
jeder hat andere ansprüche. meine sind SEHR hoch und daher reicht mir fin nicht

bei den meisten ist ja aber trotzdem nach 10 jahren 1-2 nw stufen rezession an den ghes

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [PaNtHeR1](#) on Sat, 27 Sep 2014 17:16:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=ru-power schrieb am Sat, 27 September 2014 19:07]OnlyFin schrieb am Sat, 27 September 2014 18:40ru-power schrieb am Sat, 27 September 2014 18:24chribe schrieb am Sat, 27 September 2014 18:00Max1991 schrieb am Sat, 27 September 2014 17:27thereishope schrieb am Fri, 26 September 2014 10:06oh, ich kenne nur die mit den ca 30 koreanern. hast du mir nen link zu der anderen? gerne auch per pm. danke

<http://www.gsk-clinicalstudyregister.com/files2/9aa74623-1d92-4a80-8634-5a3231c37d45>

daher kann man nicht pauschal sagen dass fin bei 86% die aga stoppt.. es sind vll 40-50%

^^ na zum Glück bin ich bei den 40-50% dabei.
jeder hat andere ansprüche. meine sind SEHR hoch und daher reicht mir fin nicht

bei den meisten ist ja aber trotzdem nach 10 jahren 1-2 nw stufen rezession an den ghes

Hmmm, ich hab auch hohe Ansprüche und bist jetzt reicht FIN.
Alle Studien sprechen eigentlich was anderes, auch an den G-ecken.

Neuwuchs ist mit Fin wohl keine Selbstverständlichkeit, aber um den Status zu halten, einfach perfekt.

Subject: Aw: Non responder; Finasterid
Posted by [ru-power](#) on Sat, 27 Sep 2014 17:36:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja klar, wenn du früh genug angefangen hast ists top!

aber umso später.. umso weniger bekommt man da was gescheites hin :/ muss man selbst probieren, mich hat meine schlechte stimmung echt total genervt
